

Der Ball rollt wieder ...

Gerechtes Unentschieden im Testspiel (5.08.12)

Elterleiner SV 1990 - TSV Brünlos 2 : 2 (0:0)

Aufgebot Brünlos: Sauerbrei – J. Fechtner, Frank, Blume, Krowiors,
Ketterl, Andreis, Rubel (ab 65. Tommy Seidel), Kunz,
R. Günther (ab 75. Loose), Tino Seidel

Schiedsrichter: Glaser (Tannenberg)

Zuschauer: ca. 30

Torfolge: **0:1 Tino Seidel (55.)**, 1:1 Groß (56.), 2:1 Fischer (82.), **2:2 Loose (89.)**

Zum ersten und auch einzigen Vorbereitungsspiel auf die neue Saison testeten die Brünloser ihre Form beim Kreisliga-Aufsteiger in Elterlein. Dabei kam den Aktiven auf beiden Seiten die nicht gemähte, bunte Sommerwiese wohl etwas entgegen, denn zumindest die flach gespielten Bälle nahmen der Partie das ganz große Tempo.

Nach eineinhalb Jahren Pause stand auf Brünloser Seite wieder Christian Sauerbrei zwischen den Pfosten, der für den verletzten Daniel Günther ins Aufgebot rückte und als bislang einziger „Neuzugang“ seine Dienste der Brünloser Mannschaft auch weiterhin zur Verfügung stellen wird.

Obwohl spielerisch weitgehend ausgeglichen, gab es bei der Verteilung der Torchancen im ersten Abschnitt ein deutliches Plus für die Gäste. So muss Tino Seidel im Laufe der Woche seine Visier-Einrichtung wohl noch einmal justieren, denn derart klare Möglichkeiten gehören nun einmal *ins* Tor! Aber auch Frank Kunz nach einem Solo im Strafraum und Sven Rubel, von Rico Günther glänzend bedient, brachten das Streitobjekt nicht im Kasten unter. Einen sehr sicheren Eindruck, zumindest in der ersten Spielhälfte, hinterließ die Brünloser Abwehrreihe. So versuchten sich die Gastgeber überwiegend mit Schüssen aus der Distanz, die, wenn sie schon mal direkt in Richtung Tor kamen, Christian Sauerbrei vor keine großen Probleme stellten.

Nach weiteren, zwar sehenswerten aber doch vergeblichen Anläufen durch Tino Seidel (2x) und Sven Rubel (in seinen straffen Schuss warf sich todesmutig ein Verteidiger) gelingt den Gästen schließlich in der 55. Minute durch Tino Seidel (endlich) der verdiente Führungstreffer.

Durch „eine Verkettung unglücklicher Umstände“ kommen die Platzbesitzer jedoch nur eine Minute später aus dem Nichts zum Ausgleich. Allerdings ist dies der Auftakt für eine etwas bessere Phase des Aufsteigers, welche in der 82. Minute mit einem schnell und direkt gespielten Angriff zum 2:1 führt.

Für ein versöhnliches Ende in dieser sehr fair geführten Partie sorgt schließlich „Joker“ Frank Loose mit dem Ausgleich in der 89. Minute, als er nach guter Vorarbeit von Tino Seidel den Elterleiner Schlussmann vom linken Strafraumeck mit einem gekonnten Heber überwindet.

Nach dem Spiel äußerte sich das Trainer-Duo recht zufrieden mit dem Ergebnis und der gezeigten Leistung seiner Akteure in diesem Testspiel. Etwas Feinschliff wird es wohl unter der Woche im Training noch geben, bevor es am kommenden Sonntag in der Ausscheidungsrunde des Kreisklassen-Pokals bei der 2. Mannschaft des SV Affalter (Anstoß: 15.00 Uhr) so richtig ernst wird.

-agö-